Zeitschrift: Bündner Monatsblatt : Zeitschrift für Bündner Geschichte, Landeskunde

und Baukultur

Herausgeber: Verein für Bündner Kulturforschung

Band: - (1973)

Heft: 5-6

Artikel: Die Pulvermühle wird aufgehoben

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-398134

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

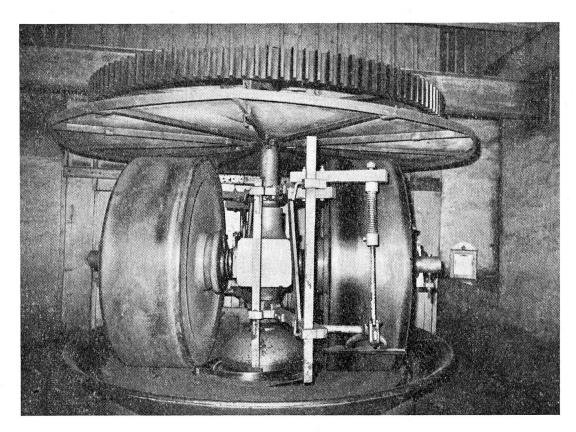
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Pulvermühle wird aufgehoben

Die Pulvermühle Chur soll in nächster Zeit aus Sicherheitsgründen aufgehoben werden. Die Mühle, in der bereits vor 1849 Pulver hergestellt wurde, stellte zusammen mit der Pulvermühle im waadtländischen Aubonne das Schwarzpulver her, das vom Bund für die Produktion gewisser Munitionssorten benötigt wird.



Gegenwärtig sind in der alten Pulvermühle noch drei vom Mühlbach angetriebene Mühlen in Betrieb. Auf unserem Bild werden 50 kg Pulver bearbeitet, und zwar während 90 Minuten, was etwa 900 Umdrehungen der mannsgrossen Mühlsteine entspricht. Danach kommt das Schwarzpulver in ein Nebenhäuschen, wo es gekörnt wird, um dann während 48 Stunden getrocknet zu werden. Nachdem es noch fein poliert worden ist, wird es fertig verpackt. Am Tag werden so etwa 600 kg Schwarzpulver hergestellt.

(Foto Bühler)

Der durch die Betriebsaufhebung der Pulvermühle Chur entstehende Produktionsausfall wird durch Käufe aus dem Ausland wettgemacht. Um nicht ganz vom Ausland abhängig zu werden, wird die Mühle in Aubonne jedoch weiterbetrieben. Dies erfordert jedoch eine Renovation der Anlage, für die der Bundesrat von den eidgenössischen Räten einen Kredit von rund einer Million Franken verlangt. Verschiedene Betriebseinrichtungen der Pulvermühle Chur können in Aubonne eingebaut und weiterverwendet werden.